

Brockes, Barthold Heinrich: Das Welt-Buch (1736)

- 1 Das grosse Buch der Welt giebt uns von deinem
Wesen,
- 2 O Schöpfer aller Welt, viel herrliches zu lesen;
- 3 Wohin ich gehe, wo ich stehe
- 4 Wohin ich dencke, hör' und sehe,
- 5 Erblick ich überall Bewundrungs-wehrte Schriften,
- 6 Die, daß dein' Allmacht-Hand, aus ew'ger Huld getrieben,
- 7 Sie blos, in unsrer Lust, zu deinem Ruhm geschrieben,
- 8 Ein unvergänglich Merckmahl stiften.

- 9 Es zeigt uns die Schrift der Creatures,
- 10 Ja jeder Buchstab schon allein,
- 11 Von deiner Macht ein Licht, und einen hellen Schein
- 12 Von deiner Weisheit Spuren.
- 13 Gewehnte man sich nur, zu deiner Ehr',
- 14 O GOtt! in dieser Schrift zu buchstabiren;
- 15 So würd uns immer mehr und mehr
- 16 Dein grosses Wort, ihr wahrer Inhalt, rühren,
- 17 Und dieses Wunder-Buch des Himmels und der Erden
- 18 Würd' uns das rechte Buch der Weisheit werden.

(Textopus: Das Welt-Buch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5482>)